

1778

КНИЖНО-БУМАЖНО-ПРОСВЕД.
З. Ю. Б. П. ...

Reinhard Strecker

Die philosophischen Probleme
in der Forstwirtschaftslehre

Verlag von J. Neumann, Neudamm und Berlin

HRVATSKO ŠUMARSKO DRUŠTVO

ZAGREB, Vukotinovićeva ul. 2.

P. 1778.

P. 1778.

Die philosophischen Probleme in der Forstwirtschaftslehre

Von

Professor Dr. Reinhard Strecker

Dozent an der Forsthochschule in Eberswalde

1938

Verlag von J. Neumann, Neudamm und Berlin

Vorwort

Aus siebenjähriger Lehrtätigkeit an der Forsthochschule in Eberswalde ist dieses Buch erwachsen. Häufig haben die Studierenden schon philosophische Vorlesungen an einer Universität gehört. Aber sie bringen von da selten einen anderen Eindruck mit als den merkwürdiger, wechselnder Anschauungen von Welt und Leben, die keine Beziehungen zu ihrem Spezialstudium haben. Wenn ich diese Beziehungen herzustellen suche, glaube ich damit manchem nachdenklichen Träger des grünen Rodes einen Dienst zu leisten. Dem Philosophen aber möge meine Arbeit eine weitere Veranschaulichung der Auffassung von Wilhelm Wundt sein, wonach der Ursprung der Philosophie inmitten der Einzelwissenschaften liegt.

Die Forstwirtschaftsphilosophie hat im allgemeinen Fortgang der Wissenschaften gegenwärtig auch einiges nachzuholen. Die philosophische Einleitung, die Dr. Lorenz Wappes für das Lorehsche Handbuch verfaßte, wurzelt noch hauptsächlich in der Philosophie Wilhelm Wundts. Aber diese hat inzwischen die Wertphilosophie und die von der Mikrophysik her stark geförderte Naturphilosophie hinausgeführt. Das „System der Forstwirtschaftslehre“ von Heinrich Wilhelm Weber behandelt in der Hauptsache nur die Spezialfrage des Systemaufbaus. Der deutsche Umbruch von 1933 hat die philosophisch-weltanschauliche Besinnung auch in der Forstwirtschaft mächtig aufgerüttelt, seinen Niederschlag aber bisher nur in vereinzeltten Zeitschriftenbeiträgen gefunden. Das ist die Situation, die das Erscheinen eines Buches wie des vorliegenden wohl rechtfertigt.

Berlin-Hessenwinkel, 22. Januar 1938.

Reinhard Strecker